



# Die Seiten der Stadt Lohmar

Stadtverwaltung Lohmar  
November 2020



## Liebe Lohmarerinnen und Lohmarer,

ich danke allen, die mir bei der Wahl zur Bürgermeisterin ihre Stimme gegeben haben. Das Ergebnis ist Vertrauen und Auftrag zugleich. Ich trete das Amt mit großer Freude, aber auch mit viel Respekt an und verspreche Ihnen, dass ich Bürgermeisterin aller Lohmarerinnen und Lohmarer sein werde.

Das Wichtigste ist jetzt, dass wir gemeinsam die Corona-Krise bewältigen, aber die Themen, die wir im Rat auf den Weg gebracht haben, nicht aus den Augen verlieren. Weitere Schwerpunkte, wie mehr Akzente beim Klimaschutz und der Ausbau der Bürgerbeteiligung – auch im Netz, sind mir wichtig. All dies möchte ich gemeinsam mit den Menschen in der Stadtverwaltung und aus dem ehrenamtlichen Bereich weiter voranbringen. Dabei ist mir Wertschätzung, Transparenz und Dialog auf Augenhöhe wichtig.

Ich schließe mich den Worten meines Vorgängers an, dem ich an dieser Stelle für die geleistete Arbeit danke und ihm sowie seiner Familie alles Gute wünsche: „Bringen Sie sich ein und helfen Sie dabei, dass Lohmar auch für unsere nächsten Generationen weiterhin so lebens- und lebenswert bleibt.“

Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen. Bitte bleiben Sie gesund!  
Ihre

Claudia Wieja, Bürgermeisterin

## ZukunftsWerkstatt Birk Dritte Runde durchgeführt



Sonja Schendzielorz, Agentur Stadtbox (l.), Horst Krybus (2. v. l.) und Kerstin Tillmann, Amtsleiterin Stadtplanungsamt (r.) im Gespräch mit einem interessierten Bürger

Am 9. und 10. Oktober fand die dritte Auflage der ZukunftsWerkstatt Birk statt: Die Bürger/-innen hatten die Möglichkeit, im Bürgerzentrum an insgesamt sieben verschiedenen Stationen mehr über den Prozess zu erfahren, aber auch ihre eigenen Ideen einzubringen und die Entwicklung vor Ort auszuprobieren.

Der sogenannte „Ideenraum“ wurde so konzipiert, dass sich bis zu 15 Besucher/-innen gleichzeitig entlang der Stationen im Einbahnstraßensystem durch das Bürgerzentrum bewe-

gen konnten. Ausgerüstet mit Klemmbrett und Stift ging es an den einzelnen Stationen darum, sich ein Bild über den Prozess zu machen und diesen mit eigenen Vorschlägen anzureichern.

Gerade der Planungstisch und das konkrete Arbeiten am Modell erfreute sich großer Beliebtheit und sorgte für zahlreiche konstruktive Diskussionen. Die Stadtplaner werden von diesen Denkanstößen nun konkrete Varianten für die Nutzung des Bebauungsplangebietes erstellen und der Politik vorlegen.

## Neue Coronaschutzverordnung

Zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe waren die Details der neuen Verordnung zum Schutz vor Neuinfizierung noch nicht bekannt.

Aufgrund der steigenden Coronazahlen appelliert die Stadtverwaltung an die Bürgerinnen und Bürger weiterhin vorsichtig und rücksichtsvoll zu bleiben sowie die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.

Die Einhaltung der neuen Verordnung

wird kontrolliert und Vergehen mit Bußgeldern geahndet.

Mit der Internetseite [www.Lohmar.de/](http://www.Lohmar.de/) Corona begegnet die Stadtverwaltung der Dynamik der Ereignisse und stellt die aktuellsten Nachrichten kurzfristig online.

Hier finden Sie auch die Verlinkungen zu den Internetseiten des Rhein-Sieg-Kreises und der Landesregierung NRW. Ebenso erreichen Sie hier die Plattform „Lohmar hilft“.

## Neue Bürgermeisterin für Lohmar: Claudia Wieja

Zum 2. November hat Claudia Wieja ihr neues Amt als Bürgermeisterin von Lohmar angetreten. Eines ihrer ersten Anliegen war das Kennenlernen ihrer neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um eine gute Basis für eine konstruktive und offene Zusammenarbeit zu schaffen.

Die Volkswirtin war nach langjähriger Tätigkeit in der freien Wirtschaft die letzten acht Jahre beim Rhein-Sieg-Kreis im Referat Wirtschaftsförderung angestellt. Seit Mitte der 90er hat sie sich in der Kommunalpolitik stark gemacht und begann als sachkundige Bürgerin im Umwelt- und Verkehrsausschuss. Seit 2004 ist sie Ratsmitglied und seit 2014 Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses. Wie diese Funktionen wird sie auch das Amt der Vorsitzenden der Lohmarer Grünen, das sie seit 2009 innehat, schweren Herzens abgeben, um sich ihren neuen Aufgaben als Bürgermeisterin widmen zu können.

Die Lohmarerin bekleidete viele Ehrenämter in Elternbeiräten, als Klassen- und Schulpflegschaftsvorsitzende und im Vorstand mehrerer Fördervereine. Die vierfache Mutter ist mit dem Landtagsabgeordneten Horst Becker verheiratet.

Die Themen, die der Rat in den letzten Jahren auf den Weg gebracht hat, möchte sie weiter voranbringen sowie neue Schwerpunkte setzen, u. a. ist ihr dabei die weitere Entwicklung in Birk

wichtig. Hier möchte sie den Schulneubau beschleunigen, da damit der Großteil der weiteren Entwicklungen in der Ortsmitte verknüpft ist. Auch der Breitbandausbau in der Stadt ist für sie essenziell, denn in der aktuellen Corona-Krise zeigt sich die Notwendigkeit von reibungslosem Datentransfer z. B. für Homeoffice und Homeschooling. Das Thema Klimaschutz liegt ihr besonders am Herzen und soll vorangebracht werden – sie sieht dabei die Kommune zukünftig als Vorbild und Impulsgeberin. Claudia Wieja setzt auf Partizipation und bittet die Bürger/-innen um aktive Teilnahme, ihr Lebensumfeld in Lohmar mitzugestalten.



Claudia Wieja ist nun Vorsitzende des Rates und Chefin der Verwaltung.

## Ergebnisse der Ratssitzung im Rats-Infosystem

[Session.Lohmar.de](https://session.lohmar.de)

Nach dem Redaktionsschluss dieser Seiten der Stadt findet die konstituierende Sitzung des neuen Stadtrates, am 5. November, statt.

Die Ratsmitglieder beraten und entscheiden u. a. über die Bildung, Zusammensetzung und Besetzung der Ausschüsse.

Darüber hinaus werden die Vizebürgermeister/-innen gewählt.

Alle Ergebnisse der Sitzung sind im Rats-Informations-System ab Mitte des Monats schnell und transparent auf der städtischen Internetseite unter: [Session.Lohmar.de](https://session.lohmar.de) einsehbar.

## Jugend mischt sich ein!

### 2. Lohmarer Speed-Debating



Fragen, Anregungen und Wünsche konnten Schüler/-innen gemeinsam mit Entscheidungsträgern aus der kommunalen Verwaltung, Politik und anderer öffentlicher Institutionen beim 2. Lohmarer Speed-Debating diskutieren. So hatten sie nicht nur Gelegenheit, Positionen auszutauschen, sondern konnten aktiv an der Gestaltung der Stadt mitwirken.

## Neue Abteilung: Brand- und Katastrophenschutz

Die Stadtverwaltung hat eine neue Abteilung eingeführt: Die Abteilung „Brand- und Katastrophenschutz“ ist für die Feuerwehrverwaltung verantwortlich und unterstützt sie im Tagesgeschäft und beim Tagesalarm. Der Fachbereich ist dem Ordnungsamt zugeordnet. Seit dem 1. Oktober leitet der Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Lohmar, Peter Völkerath, nunmehr diesen neuen Fachbereich als Abteilungsleiter. Gleichfalls stellt er im Rahmen einer Stabsstelle den direkten Kontakt zur Verwaltungsspitze her.

Aktuell sind für diesen Fachbereich zwei Einsatzstellen im Bundesfreiwilligendienst anerkannt worden und ab März 2021 zu besetzen. Im Bundesfreiwilligendienst können sich Interessierte aller Generationen für das Allgemeinwohl in ihrer Stadt einsetzen. Jungen Freiwilligen bietet er die Möglichkeit des Kompetenzerwerbs und erhöht die Chancen für einen Einstieg in ein geregeltes Berufsleben. Ältere Freiwillige können ihre Lebens- und Berufserfahrung einbringen. Die Freiwilligen erhalten ein monatliches Taschengeld von 250 EUR (bis zum 25. Lebensjahr) bzw. 350 EUR (ab Vollendung des 25. Lebensjahres). Bei einer Teilzeitstelle reduziert sich das Taschengeld anteilig. Voraussetzung für einen Bundesfreiwilligendienst in diesem Bereich ist eine bestandene feuerwehrtechnische Grundausbildung (TM 1). Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbungen bitte an: Stadt Lohmar, Peter Völkerath, Hauptstraße 27-29, 53797 Lohmar.

## 2. Februar 2021: Wahl des Behindertenbeirates

Die Wahlberechtigten zur Wahl des Behindertenbeirates sind nicht bekannt. Daher ist es notwendig, dass sie sich bis zum 5. Januar beim Wahlamt in ein Wählerverzeichnis eintragen lassen. Für den Eintrag ist ein Nachweis der Wahlberechtigung (Grad der Behinderung von mindestens 30%) erforderlich, anzugeben sind darüber hinaus Name, Adresse und Geburtsdatum. Wahlamt der Stadt Lohmar, Rathausstraße 4, 53797 Lohmar, [Wahlamt@Lohmar.de](mailto:Wahlamt@Lohmar.de), Tel.: 02246 15-861, [Wahl.Lohmar.de](https://www.lohmar.de)



## Ehrenamt des Monats November: Rainer Seegert

„Mir fehlt es so, an der frischen Luft zu sein“, das hört man oft von älteren Menschen in Senioreneinrichtungen. Viele sind körperlich nicht mehr in der Lage, sich aufs Rad zu schwingen. Durch diese eingeschränkte Mobilität werden viele geliebte Orte unerreichbar.

In Lohmar können Seniorinnen und Senioren nun wieder den Wind in den Haaren spüren: Möglich machen das zwei Rikschas und 14 ehrenamtliche Pilotinnen und Piloten.

Die Idee „Radeln ohne Alter“ ist eine weltweite Bewegung – Rainer Seegert brachte sie 2019 nach Lohmar: „Die Idee kam mir, als meine Schwiegermutter von ihrer Rikscha-Fahrt in Berlin erzählte. Es hat ihr so viel Freude gemacht, trotz ihrer Gehbehinderung mobil zu sein.“

Größte Herausforderung war die Finanzierung der Fahrzeuge, denn die Fahrrad-Rikschas sind sehr teuer. Die erste Rikscha finanzierte die Bürger-Stiftung Lohmar. Die zweite konnte dank großzügiger Spenden und eines Zuschusses von Vital.NRW vor zwei Monaten angeschafft werden. Die Pilotinnen und Piloten sorgen dafür, dass die Seniorinnen und Senioren nochmal ein kleines Abenteuer erleben, bei dem gemeinsame Erinnerungen geschaffen und Lebensgeschichten geteilt werden. Die Pilotinnen und Piloten durchlaufen

eine vierstündige Einweisung, die von vier Multiplikatoren durchgeführt wird.

Rainer Seegert ist in vielen Bereichen ehrenamtlich aktiv. Mit 60 Jahren ging er in den vorzeitigen Ruhestand. Auf der Suche nach einer sinnvollen Aufgabe schloss er sich zunächst der Gruppe „Zwischen Arbeit und Ruhestand“ (ZWAR) an und war über Jahre ihr stellvertretender Sprecher. ZWAR ist ein Netzwerk, in dem Menschen Gemeinsamkeiten austauschen.

Als Mitglied der Seniorenvertretung Lohmar war Rainer Seegert maßgeblich an der Konzeptentwicklung der Generationentreffpunkte beteiligt. Die Treffpunkte in Lohmarer Ortsteilen sollen die nachbarschaftlichen Beziehungen fördern und der Einsamkeit älterer Menschen entgegenwirken.

Beim Lohmarer Verein für Bildung und Kultur (LoBiKu) ist Rainer Seegert seit 2015 stellvertretender Vorsitzender. Er organisiert Reisen und Vereinstreffen mit kulturellen, medizinischen und musikalischen Vorträgen sowie Konzerte. Darüber hinaus ist er für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Das hat u.a. dazu beigetragen, dass der LoBiKu heute etwa 220 Mitglieder zählt. Mit viel Engagement und großem Zeiteinsatz übernimmt der Ehrenamt-

ler außerdem seit 2011 die Betreuung einzelner Bewohner/-innen im Altenheim Wahlscheid. „Busfahren, tanzen oder einfach nur erzählen – die älteren Menschen sind sehr dankbar für eine Abwechslung in ihrem Alltag“, erzählt der Lohmarer.

Doch nicht nur die Arbeit mit den Seniorinnen und Senioren liegt dem 69-Jährigen am Herzen: Fünf Jahre begleitete und unterstützte er Schülerinnen und Schüler als Pate für die Ausbildung bei der Diakonie an Sieg und Rhein. Einige der Schüler/-innen haben dank seiner Unterstützung einen Ausbildungsplatz und somit eine Perspektive erhalten.



Bei einem persönlichen Dankeschön-Termin vergibt Bürgermeisterin Claudia Wieja das erste Ehrenamt des Monats ihrer Amtszeit an Rainer Seegert.

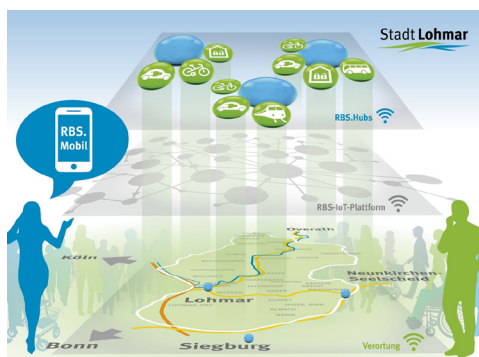
## Lohmar ist eine ausgezeichnete Smart City

Lohmar wurde aus 86 Bewerbern ausgewählt und ist nun neben Großstädten wie Berlin und Köln eine „Smart City“ und wird mit einer Summe von 3.675.100 Euro gefördert. Mit ihrem Projekt Rheinisch-Bergisch-Smart-mobil (RBS.mobil) konnte die Stadt die Jury überzeugen.

Ziel des Mobilitätsgesamtkonzeptes ist es, die Mobilitätsmöglichkeiten an den Bedürfnissen von Bürgerinnen und Bürgern orientiert zu entwickeln und zu vernetzen.

Im Jahr 2019 erarbeitete die Stadtverwaltung die Digitalisierungsstrategie 2025 für Lohmar und entwarf das Projekt RBS.mobil, es baut auf einer Internettechnologie auf, die vorhandene und zukünftige (Mobilitäts-)Angebote der Stadt Lohmar und der Region inte-

grieren wird. Im ersten Schritt sollen attraktive Mobilstationen entstehen und z.B. Car-Sharing, Fahrradboxen oder Ladesäulen bieten. Im zweiten Schritt sollen per digitalem Abruf eines Shuttle-Services (on-Demand RBS.Shuttle) die kleineren Orte und Weiler besser an den ÖPNV angebunden werden. Der dritte Schritt sieht die Vernetzung aller Maßnahmen vor.



## Jobticket für Verwaltung

Ab dem 1. November wird in der Verwaltung der Stadt Lohmar das Job-Ticket für den öffentlichen Nahverkehr eingeführt. Die Mitarbeiter/-innen profitieren von einem attraktiven Abnahmepreis von 20 EUR pro Monat, der durch das Solidarprinzip und den Zuschuss der Stadt als Arbeitgeberin zustande kommt.

Zum Start des Tickets übertrifft die Abnahmequote über 70%, das zeigt eine positive Einstellung der Mitarbeiter/-innen gegenüber dem Umweltschutz und einen verantwortungsvollen Umgang mit unseren Ressourcen. In Zeiten des Klimawandels ist es dringend notwendig, den Umweltschutz zu fördern.

Die Stadt Lohmar hat den Umwelt- und Klimaschutz in ihrem Leitbild fest verankert.

**Lohmar. Stadt der Generationen.**

**Aktiv im Grünen leben.**

## Nachruf

Am 18. September 2020 verstarb im Alter von 67 Jahren

### Joseph Fingerhut

Mit großer Anteilnahme nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Ratsmitglied. Der Verstorbene gehörte dem Rat der Stadt Lohmar von 2009 bis 2014 an.

Er brachte seine Sachkunde in dieser Zeit als Mitglied im Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz ein.

Während seiner kommunalpolitischen Tätigkeit hat er sich als Ratsmitglied für die Belange der Stadt Lohmar und ihrer Einwohner/-innen eingesetzt.

Rat und Verwaltung der Stadt Lohmar werden ihm für seinen engagierten Einsatz für die Stadt und ihre Menschen ein ehrendes Andenken bewahren.

## Das kleine Stadtwerke-Lexikon



### wie Netzbetreiber

Ein Netzbetreiber ist für den sicheren und zuverlässigen Betrieb des jeweiligen Übertragungs- oder Verteilungsnetzes verantwortlich. Vor der Liberalisierung (29. April 1998) war eine Unterscheidung zwischen Netzbetreiber und Stromversorger nicht möglich, da der Netzbetreiber auch die Stromversorgung übernahm. Nach der Liberalisierung sind die Netzbetreiber nicht gleichzeitig auch Stromlieferanten. Jeder Haushalt kann Strom von einem Anbieter seiner Wahl beziehen, vorausgesetzt, dieser hat mit dem Netzbetreiber die Durchleitung geregelt.

**Stadtwerke Lohmar**  
*Meine Energie.*

## Sitzungstermine

Sämtliche Sitzungsunterlagen sind über das Rats-Informationssystem unter [www.Session.Lohmar.de](http://www.Session.Lohmar.de) einzusehen. Folgende Termine sind vorläufig vorgesehen:

**Do., 05.11. Ratssitzung**

**Do., 19.11. Wahlprüfungsausschuss**

**Di., 24.11. Haupt-, Finanz- und  
Beschwerdeausschuss**

**Mi., 25.11. Stadtentwicklungsausschuss**

**Do., 26.11. Ausschuss für Bauen und  
Verkehr**

**Mo., 30.11. Ausschuss für Kultur,  
Sport, Generationen und Partner-  
schaften**

## Wir gratulieren

Käte und Ewald Wrusch zur Diamantenen Hochzeit, am 12. November, Lohmar-Wahlscheid

Karl Weingarten zum 90. Geburtstag, am 16. November, Lohmar-Ort

## Sprechstunde der Bürgermeisterin

Haben Sie Fragen, Probleme oder Anregungen, die Sie persönlich mit Bürgermeisterin Claudia Wieja besprechen wollen?

Dann besuchen Sie die Sprechstunde der Bürgermeisterin!

**Montags, 14-tägig, ab 17:00 Uhr,  
im Rathaus ggf. als Video- oder Tele-  
fonkonferenz**

Anmeldung bei Regina Fröhlich:  
[Regina.Froehlich@Lohmar.de](mailto:Regina.Froehlich@Lohmar.de) oder  
unter Tel.: 02246 15-104.

## Impressum

### Herausgeber:

Stadt Lohmar  
Die Bürgermeisterin,  
Rathausstraße 4, 53797 Lohmar  
Tel.: 02246 15-0

E-Mail: [Rathaus@Lohmar.de](mailto:Rathaus@Lohmar.de)

### Redaktion:

Elke Lammerich-Schnackertz  
E-Mail: [Elke.Lammerich@Lohmar.de](mailto:Elke.Lammerich@Lohmar.de)

**Redaktionsschluss:** 30.10.2020

**Fotos:** Stadt Lohmar, Stephanie  
Faruhn, Morich

**Druck:** Broermann GmbH, Troisdorf

## Mitarbeiter/-innen geehrt

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Oktober bedankte sich Bürgermeister Horst Krybus bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre Treue und ihr Engagement. Sechs Jubilare feierten ihre 25 und ein Mitarbeiter seine 40 Arbeitsjahre. Sie bekundeten mit ihrer langjährigen Tätigkeit ihre Verbundenheit zur Stadt Lohmar und ihren Bürger/-innen.

Mit ihren rund 380 Mitarbeiter/-innen und einer betriebswirtschaftlichen Führung bietet die Stadtverwaltung ein umfangreiches Leistungsangebot. Die familienfreundlich orientierten Arbeitsplätze bieten ein vielseitiges und modernes Beschäftigungsfeld. Aktuelle Stellenangebote unter: [Karriere.Lohmar.de](http://Karriere.Lohmar.de)



v.l.n.r.: Achim Gerhards (Bauhof), Eric Elsenbruch (Sozialverwaltung), Bernd Simmerkus (Bauhof), Doris Pastoors (Bibliothek), Franz Jazkowski (Zentrale Dienste), Anika Wölflé (Controlling), Horst Krybus, Peter Madel (1. Beigeordneter) und Michael Hildebrand (Beigeordneter)